

Noch lieferbar:

Friedrich Mahling

Ideal und Wirklichkeit

Warum treiben wir Musikgeschichte?

Das Buch ist für jeden deutschen Menschen bestimmt, bietet aber über seinen ideellen Zweck hinaus besonders dem angehenden Musikhistoriker, dem werdenden jungen Künstler, dem Berufsmusiker und dem für Musik und Musikgeschichte aufgeschlossenen gebildeten Laien zahlreiche Anregungen, Aufschlüsse und praktische Hinweise.

Archiv für Musikforschung, Jahrg. V, Heft 3:

Der Verfasser behandelt in seinem Buch eine Frage, die die jüngere musikwissenschaftliche Forschergeneration schon seit längerer Zeit bewegt: die Frage nach dem Sinn und Wesen der Musikwissenschaft, nach ihren Aufgaben und ihrer Berechtigung. Über Ansätze zu einer Beantwortung dieser Frage waren wir freilich noch nicht hinausgekommen. Das vorliegende Buch, in dem nun erstmalig der Versuch unternommen wird, die Fragen unserer Disziplin in ihrer Gesamtheit darzustellen, verdient deshalb höchstes Interesse.

Die Musikwoche, Jahrg. 1940, Heft 44:

Auf die Frage „Warum treiben wir Musikgeschichte?“ versucht der Verfasser der vorgenannten Schrift in allgemeinverständlicher Form Antwort zu geben, und er weist in einer Anzahl aufschlußreicher Kapitel nach, daß es dabei um die Aufzeigung der richtigen Prinzipien geht, um die Erkenntnis und Begründung, um die Vertiefung der hohen Werte, die das Gottesgeschenk Musik in sich trägt.

Deutsche Sängerbundeszeitung, Jahrg. 32, Heft 52:

Der Leser erhält neuen Einblick in die weitverzweigten Gebiete, die unmittelbar oder mittelbar mit der Musik zusammenhängen.

Der Mittag, Nr. 288 vom 7./8. Dezember 1940:

Ich habe lange kein Buch mehr gelesen, das so goethisch an den ganzen Fragenkreis der Kunstwissenschaft herantritt und den Stoff so menschlich durchleuchtet.

RM 3.60

Bemühen Sie sich bitte auch weiterhin für das leichtverständliche und flüssig geschriebene Buch bei jedem musikalisch und geistig Interessierten.

Z

Konrad Tritsch Verlag Würzburg-Aumühle

Auslieferungen: Groß-Berlin: Herbert Maas, Berlin SW 68, Markgrafenstr. 63 I, Fernsprecher: 17 1092; Holland: Meulenhoff & Co. N.V., Beulingstraat 2-4, Amsterdam-C.; Ostmark: Oskar Höfels, Wien I, Sellenstätte 28; übriges Reich: F. Volckmar, Leipzig